



Regeln für die Sicherheit der Schüler an den Haltestellen und im Bus (Hinweis für die Verkehrserziehung in der Schule)

- | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Rechtzeitig von zu Hause losgehen. | → | Denn Kinder, die auf dem Weg zur Haltestelle hetzen müssen, achten nicht genug auf den Straßenverkehr. |
| An der Haltestelle nicht toben, laufen, Fangen spielen. | → | Denn dabei kann ein Kind leicht auf die Fahrbahn geraten |
| Mindestens 1 Meter Abstand zur Bordsteinkante halten. | → | Das ist wichtig, weil die rechte vordere Ecke des Busses beim Einbiegen in die Haltebucht seitlich ausschwenkt. |
| Grundsätzlich in einer Reihe anstellen. | → | Damit soll Ruhe und Ordnung bei der Busankunft gewährleistet werden. |
| Nicht gegen die Bustüren drücken! | → | Bei Druck blockieren sie automatisch und öffnen sich erst recht nicht. |
| Beim Einsteigen nicht drängeln. | → | Beim Gerangel besteht die Gefahr, dass Kinder stolpern und stürzen. |
| Den Fahrausweis schon vor dem Einsteigen bereithalten und dem Fahrer unaufgefordert vorzeigen. | → | Dann gibt es keinen Stau und keinen Zeitverlust und niemand braucht ungeduldig zu werden. |
| Im Bus Ranzen und Taschen (mit möglichst kleinen Abmaßen) auf den Boden stellen oder auf den Schoß nehmen. | → | Mit Ranzen auf dem Rücken sitzt man schlecht und unsicher und beschädigt die Polsterung. Taschen gehören nicht auf die Sitzplätze, denn andere möchten auch sitzen. |
| Wer nur einen Stehplatz bekommen hat, muss sich während der Fahrt gut festhalten. | → | Sonst ist er bei einer Vollbremsung besonders verletzungsgefährdet. |
| Beim Aussteigen auf Radfahrer achten. | → | Denn nicht alle Radfahrer nehmen Rücksicht auf aussteigende Fahrgäste. |
| Niemals vor oder hinter dem haltenden Bus über die Straße laufen. | → | Immer warten, bis der Bus abgefahren ist, erst dann kann man genau sehen, ob die Fahrbahn frei ist. |
| Nothämmer sind keine Andenken und ihr Diebstahl ist keine Kleinigkeit. | → | Bei einem Unfall können fehlende Nothämmer schlimme Folgen haben. |
| Zerstörungen und Verschmutzungen in den Bussen sind zu vermeiden. | → | Für nachgewiesene Schäden haften die Eltern. |
| Ordnung und Disziplin im Bus ist zu gewährleisten. Dazu gehört rücksichtsvolles und vorbildliches Auftreten gegenüber jüngeren Schülern. Den Anweisungen des Busfahrers ist Folge zu leisten. | → | Schülern, die die Betriebs- und Verkehrssicherheit gefährden, kann das Amt für Schule und Kultur das Schüler Ticket entziehen. In diesem Falle haben die Eltern für die Beförderung selbst zu sorgen. |

Weitere Hinweise:

Die Ausgabe des kostenfreien SchülerTickets (Deutschlandticket) erfolgt nur nach Bestellung durch das Schulamt und Vorlage eines Passbildes sowie des unterzeichneten Bestätigungsvermerks in der Schule (siehe unten).

An den ersten Schultagen wird durch die Busfahrer eine praktische Unterweisung zum Verhalten in Not-situationen durchgeführt: Notausstieg, Nothammer, Türöffnung im Notfall, Ersthilfekasten und Feuer-löcher.

Bei Verlust des SchülerTickets erhält Ihr Kind nach entsprechender Meldung im Sekretariat der Schule einen Vorläufigen Fahrausweis (gültig 10 Tage) und einen Antrag auf eine Zweitschrift. Dieser Antrag ist mit einer Gebühr von 10 Euro der Schule bzw. an die Mecklenburg-Vorpommersche Verkehrsgesell-schaft mbH, Woldegker Chaussee 35, 17235 Neustrelitz bzw. Quitzerower Weg 13 e, 17109 Demmin oder Strelitzer Straße 137, 17192 Waren zu übergeben.

Bei Abmeldungen bzw. Schulwechsel ist das Schüler Ticket in der Schule abzugeben.

Weitere Informationen gibt Ihre:

Mecklenburg-Vorpommersche
Verkehrsgesellschaft mbH (MVVG)

Telefon: 0395 / 57087 8475	Neustrelitz
Telefon: 039601 / 30411	Friedland
Telefon 0395 / 57087 8272	Demmin
Telefon: 0395 / 35171592	Waren